

Erhaltung der Festungswerke belegt. Jägt man dem Feinde nach, so soll Keiner am Thore zurückbleiben, es geschehe denn aus leiblicher Schwachheit oder gesetzlichen Gründen (ehafftiger sake).

sallarium secretum 25 m \mathcal{f} — β 8 δ .

Belohnungen, Spenden, Remunerationen, in Tuch oder Schuhen bestehend, welche den städtischen Dienern zu Theil werden.

servitoribus 2 m \mathcal{f}

Bergütungen an Söldner für in der Fehde erlittene Verluste.

pro equis emptis 112 m \mathcal{f} 1 Lot.

Darunter stoßen wir beim Jahre 1439, wo die Ausgabe 119 m \mathcal{f} beträgt — 80 m \mathcal{f} mehr als 10 Jahre darauf — auf die Angabe: 2 in Erfurt gekaufte Pferde für 34 m \mathcal{f} ; 3 Pferde, welche in Frankfurt erstanden sind, 48 m \mathcal{f} .

servo stabuli 4 m \mathcal{f}

adiutori stabuli 3 "

pro diversis necessariis stabuli 26 "

pro avena ad stabulum 347 m \mathcal{f} 7 β 3 δ .

Das Jahr 1449 macht nur 226 m \mathcal{f} namhaft.

pro ductura avene 6 m \mathcal{f} 9 β 4 δ .

pro candelis ad stabulum 1 " 4 "

pro equitatura 46 " 8 "

Es sind die Kosten, wenn der Rath Männer aus seiner Mitte in Geschäften der Stadt auf Tage und an fürstliche Hoflager, zur Besprechung mit den übrigen Vertretern der Landschaft oder mit den Abgeordneten der Hanse reiten läßt. In den Jahren 1439 und 1449 finden sich hierfür 56 und 88 m \mathcal{f} in Rechnung gebracht.

ad insidiandum hostibus 13 m \mathcal{f} .

Beim Jahre 1439 begegnet man der Erwähnung, weshalb für nöthig erachtet sei, einige Knechte auf die Landwehren zu legen, um auf etwaige Raubversuche derer von Schwieheldt ein wachsames Auge zu haben.

pro bobus emptis — m \mathcal{f} 10 β

ad respiciendum horologium 1 " 1 "